

Lommatzcher Bahnhof ist als Modell zu sehen

Großkagen. Im Mittelpunkt der Anlage der Arbeitsgemeinschaft Modellbahn Meissen steht der Kreuzungsbahnhof von Lommatzsch mit dem originalgetreu nachgebauten Bahnhofsgebäude sowie den ebenfalls originalgetreu nachgebauten Meißner Stadthäusern gegenüber vom Bahnhof. Darunter befindet sich das bekannte „Hotel zum Ross“.

In die Anlage ist eine Schmalspurbahn integriert, die keinem konkreten Vorbild entspricht. Sie zeigt aber typische sächsische Motive, zwei Brücken über den Teich, welche denen über den Dippelsdorfer Teich bei Moritzburg nachempfunden sind. Bis zu drei Züge können gleichzeitig zwischen dem großen Bahnhof mit Rollwagengrube und Normalspuranschluss und dem zweigleisigen Kreuzungsbahnhof und dem dreigleisigen Anstellbahnhof verkehren. Außerdem fahren Straßenbahnen im Automatikbetrieb. Auf den Modellstraßen sind bis zu elf Lkw und Busse unterwegs. Die Arbeitsgemeinschaft Modellbahn Meissen führt vom 19. bis 21. Juni ihre traditionelle Modelleisenbahnausstellung in ihren Klubräumen im ehemaligen Gasthof Großkagen durch. Gezeigt wird die 55 Quadratmeter große H0-Modulanlage, erstmals in S-Form aufgebaut. Sie ist rund 50 Meter lang und es können bis zu 23 Züge gleichzeitig über die 100 Weichen, zehn Doppelkreuzweichen und 650 Meter Gleis verkehren. (SZ)